

Herzlich willkommen!

Neue Formate

Zur Veränderung von Medien und Journalismus

Definition

Neue Formate – was heißt das überhaupt?

- Eine neue Art der Produktion und Rezeption
- Vor allem dem Internet geschuldet
- Beispiele: Twitter, Youtube, Blogs – user generated content

Beispiele – Details

- Twitter: Erstes Medium, das die New Yorker Flugzeugwässerung meldete
- Blogs: Sparten-Medien, die darüber hinaus Watchdog-Funktionen einnehmen können

Effekte auf die klassischen Medien

Zwei Beobachtungen:

- Es gibt mehr subjektive Darstellungsformen: etwa VJ-Reportagen
- Journalist wird technisch gesehen zur eierlegenden Wollmilchsau, zum Allrounder
- Die Gefahr: Seine technischen Fähigkeiten drängen sich in den Vordergrund

Veränderung des Berufsbildes

Vom Berichterstatter zum Erzähler

- Ein-Mann-Teams durch technischen Fortschritt und Miniaturisierung
- Angelehnt an Internet-Stilformen: Subjektivität herrscht vor
- Normen der handwerklichen Selektion rücken in den Hintergrund

Vom Enthüller zum Verwalter

- Jeder muss alle Medien bedienen können
- Die journalistische Qualität des Inhaltes rückt in den Hintergrund

Zukünftige Entwicklung

- Kindle (elektronisches Buch) ist nur der Beginn
- Faltpbares elektronisches Papier, Inhalte per Funk
- Ergebnis: Informationsrad dreht sich noch schneller
- Tempo wird immer wichtiger
- Inhaltliche Qualität der journalistischen Arbeit sinkt tendenziell noch weiter

Zwischenruf

STOPP!

Nicht jedem Trend nachhecheln!

- Blogs: Erreichen und betreffen nur (kleine) Suböffentlichkeiten
- Twitter: Wenn alle gleichzeitig rufen, versteht man nichts!
- Studien zum Nutzungsverhalten: Web 2.0 wird passiv genutzt (TNS infratest 2007)
- Nur 40 Prozent der Twitter-Nutzer kehren zurück (Nielsen Online 2009)

Nicht jedem Trend nachhecheln!

Wollen die Nutzer das wirklich?

Untersuchungen belegen: Leser, Hörer und Zuschauer suchen:

- Orientierung
- Hintergrund
- Einordnung
- Glaubwürdigkeit

Trend: Bürgerjournalist - ein Bedürfnis?

„Möchten Sie wirklich von Bürgerpiloten in den Urlaub nach Mallorca geflogen oder von einem Bürgerchirurgen am offenen Herzen operiert werden?“

(Medienmacher, entnervt)

Zurück zum Anfang:

Neue Formate – was bedeutet das überhaupt?

These: Nichts radikal Neues, sondern Erweiterung und Ergänzung des Bekannten.

Aber: Nur dann, wenn der wachsenden Entprofessionalisierung Einhalt geboten wird
(Haller, Weischenberg)

Zurück zum Anfang:

Eines der Beispiele für gelungenen Journalismus, der sich neuer Formate bedient:

POPULARITÉ DE L'EXÉCUTIF

Faites-vous confiance à Nicolas Sarkozy / François Fillon pour résoudre les problèmes qui se posent en France actuellement?



9 | Remaniement

Le secrétaire d'Etat réintègre au gouvernement, les autres voient leurs fonctions modifiées.

[Voir le portfolio](#)

27 | Réorganisation

Le chef de l'Etat place les siens pour contraindre au "populisme" de son premier ministre.

[Lire l'article](#)

6 | Premier anniversaire

La presse internationale juge sévèrement l'un des la présidence Sarkozy.

[Lire l'article](#)

ECONOMIQUE ET SOCIAL

22 | Réforme des retraites

De nombreuses personnes protestent contre le projet du gouvernement d'allonger la durée de cotisation pour la retraite.

[Voir le portfolio](#)

SOCIÉTÉ

13 | Divisions sur les OGM

Le secrétaire d'Etat, Nathalie Kosciuszko-Morizet, est appelée à fonder à l'issue d'un débat houleux.

[Lire le chronique](#)

15 | Les lycéens dans la rue



2 | Renforts en Afghanistan

La gauche dépose une motion de censure pour protester. Les relations franco-américaines sont compliquées.

[Voir l'infographie](#)

16 | "J'ai fait des erreurs"

Lors d'un entretien télévisé, Nicolas Sarkozy change de style, mais confirme sa politique.

[Lire le chat](#)

27 | Marché de Rungis

Nicolas Sarkozy et sa femme se rendent au marché de Rungis, auprès "de la France qui se livre à elle".

[Écouter le radiospotting](#)

VIE PRIVÉE

Neue Formate und Aufbau:

Den rot blinken Balken kann man verschieben

So viel Info auf so wenig Raum kann man selten sehen.

http://www.lemonde.fr/politique/infographie/2009/05/06/nicolas-sarkozy-deux-ans-sans-repit_1189814_823448.html

Das Problem der neuen Formate

Doch die Refinanzierung ist immer noch unklar:

„You make lousy pennies on the web!“

Hubert Burda

Was bleibt? Die Gesetze des Journalismus

Was ist guter Journalismus?

Definitionsversuche

Journalismus ist:

- Ein Versuch, Wirklichkeit wiederzugeben
- Ein Ausschnitt aus der Welt
- Die Übersetzung von Kompliziertem
- Die Wiedergabe von Wichtigem
- Dient der Aufklärung und Meinungsbildung
- Ist ein Handwerk, das man erlernen kann

Merkmale journalistischer Arbeit

Der Journalist bedient sich bestimmter Technik und Werkzeuge, wenn er arbeitet:

- Arbeitshypothese: Was ist interessant?
- Recherche: Die richtigen Fakten aufspüren
- Selektion: Die Auswahl des Wichtigen
- Textsorten: Welche für welches Thema?
- Sprache: Kommunikation, die gelingt

Was ist Journalismus **nicht**?

Journalismus ist ausdrücklich **kein**:

- Beschreiben von Erfundenem (Fiktion)
- Schreiben in Tagebuch-Chronologie
- Text, der sich hermetisch abschottet
- Kunstwerk, das nur wenigen zugänglich ist
- Mittel für Propaganda und Werbung

Was ist Journalismus **nicht**?



Was ist Journalismus **nicht**?



Die vier Arten journalistischer Thematisierung:

- **Berichten:** Was ist geschehen?
- **Erzählen:** Wie ist es geschehen?
- **Einordnen:** Was soll ich davon denken?
- **Nutzen und Orientieren:** Was soll ich tun?

Basis journalistischer Produktion

Jeder Text, der den Anspruch erfüllen will,
journalistisch zu sein, braucht einen

- Küchenzuruf oder
- Fensterbrüller

Aktualität

Alles das, was neu, im besten Sinne
"unerhört" ist, reizt dazu, wahrgenommen
zu werden. Denn es stillt unsere Gier nach
neuem, unsere Neugierde.

Exklusivität

Alles das, was ich nur hier, nur aus
dieser mir
vorliegenden Quelle erfahren kann,
reizt die
Neugierde ganz besonders. Zum Kreise
von
Menschen zu gehören, die ein Geheim-
Wissen
bergen, schafft eine besondere Aura.

Die Störung des Alltäglichen

Nicht, daß heute wieder 500 Flugzeuge
sicher
gelandet sind will ich wissen – sondern
die
Geschichte des einen Flugzeugs lesen,
das leider
Gottes abgestürzt ist. Nachrichtenwert
besitzt nur
die Aktion, die das Alltägliche
durchbricht.

Superlative

Zahlen, Daten, Fakten, ungewöhnliche
Lösungen,
die mich in Erstaunen versetzen

Nutzwert

Alles, was mir ganz konkret weiterhilft, was mir Ratschläge zur Bewältigung meiner Lebens-Situation gibt, nehme ich mit großem Interesse auf.

Geografische Nähe

Alles das, was in meiner Nachbarschaft
geschieht, zieht mich bei weitem mehr in
Bann
als die Katastrophe in Burkina Faso,
dem ehemaligen Obervolta

Persönliche Betroffenheit

Mein bester Freund leidet an Krebs –
natürlich lese ich sofort den neuesten
Wissenschaftsreport über neue
erfolgversprechende
Wege zur Heilung.

Emotion

Schrecken und Rührung sind die Pole, zwischen denen sich der Leser, Hörer oder Zuschauer bewegt. Deshalb braucht er ebenso Irritation wie Affirmation

Menschen, Klatsch und Schadenfreude

Ein typisches menschliches Bedürfnis,
mehr über den anderen zu wissen, als
ich es eigentlich sollte.

Unterhaltung

Lachen, Spaß, Entspannung - vor allem die elektronischen Medien bestreiten damit den größten Anteil ihres Programmangebotes. Doch auch manche genuin journalistische Angebote vertrauen auf ihren Unterhaltungscharakter - etwa das Vermischte in Tageszeitungen

**Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

www.fasel.de